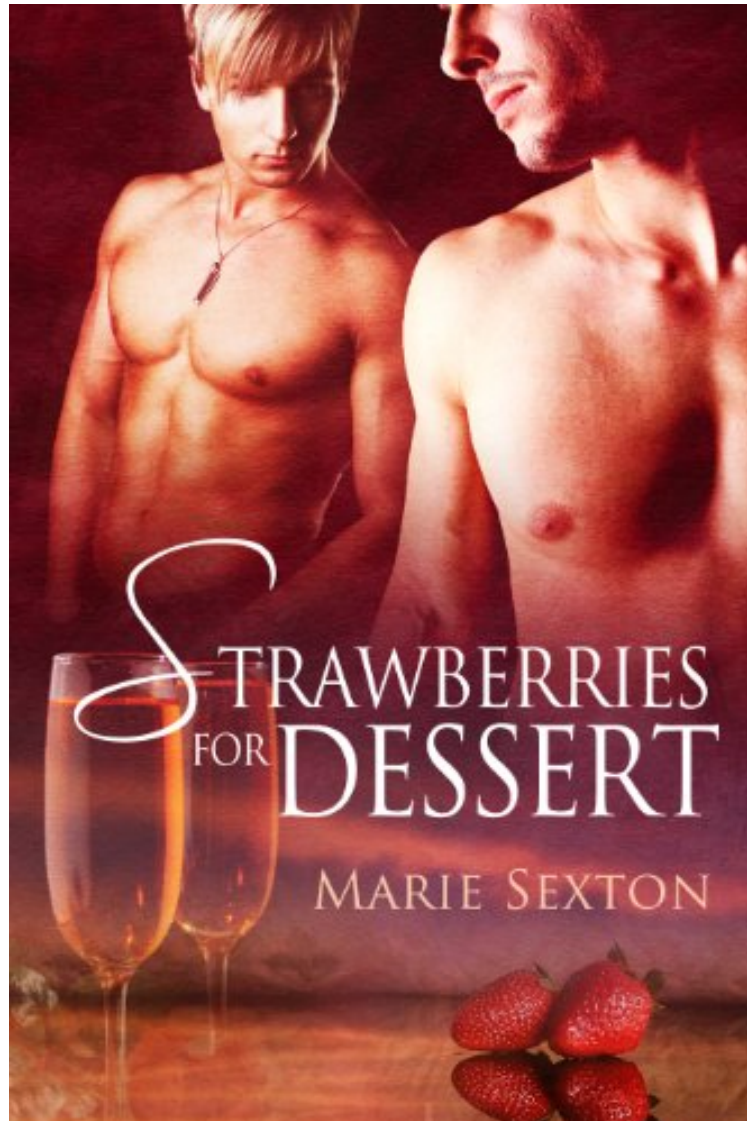


(Free pdf) Strawberries for Dessert (Coda Series Book 4) (English Edition)

Strawberries for Dessert (Coda Series Book 4) (English Edition)

Von Marie Sexton

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation Veröffentlicht am: 2010-08-06 Erscheinungsdatum: 2010-08-06 File Name:
B003YMMI60 | File size: 60.Mb

Von Marie Sexton : Strawberries for Dessert (Coda Series Book 4) (English Edition) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Strawberries for Dessert (Coda Series Book 4) (English Edition):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die perfekte Liebesgeschichte Von Customer "Strawberries for dessert" ist irgendwie Teil einer Serie und irgendwie auch wieder nicht. Es ist absolut möglich dieses Buch unabhängig von den anderen Teilen zu lesen, ein paar Namen oder Anspielungen werden aber etwas klarer, wenn man die vorangegangenen Geschichten kennt. Die Lesereihenfolge sieht

bisher folgendermaßen aus: 1. Promises: Die Geschichte von Matt und Jared- Cole hat einen Gastauftritt 2. A to Z: Die Geschichte von Zach und Angelo- Matt und Jared sind als Nebencharaktere vorhanden 3. "The Letter Z": Matt, Jared, Zach und Angelo machen einen Trip nach Las Vegas- Cole und Jonathan haben unabhängig voneinander Gastauftritte. Diese Novella ist nur als e- book erhältlich 4. "The Promise": Kurzgeschichte, die sich hauptsächlich um Matt und Jared dreht, Zach und Angelo sind als Nebencharaktere vorhanden. Die Geschichte spielt während der Ereignisse von "The letter Z" und ist kostenlos auf der Homepage der Autorin zu lesen. In diesem Buch geht es schließlich um Jonathan (Zachs Ex- Freund) und Cole (ein ehemaliger "friend with benefits" von Jared). Die Verbindung zwischen diesem Buch und den anderen liegt eigentlich nur bei den e- Mails, die Cole Jared schickt. Ansonsten ist das Buch aus Jons Sicht in der "ich"- Perspektive geschrieben. Jonathan ist ein sehr bodenständiger Mensch, der einem geregelten Job nachgeht, etwas zu viel arbeitet und im Wesentlichen ein Typ, der zwar sympathisch aber auch ein bisschen langweilig ist. Cole dagegen ist... hm... eben Cole: auffällig, affektiert, feminin und manchmal auch ein kleines bisschen peinlich. Ja, es ist ein unglaubliches Lesevergnügen bei ihm zu lesen. Er bedient praktisch jedes Klischee das man bei den schwulen Mann als solchen haben kann- und er tut es bewusst und absichtlich. Denn hinter der grellbunten Fassade steckt noch ein ganz anderer Mensch. Jon und Cole werden zu Beginn des Buches von Jared zu einem Blind Date geschickt, das gründlich in die Hose geht. Und trotzdem sehen sie sich wieder. Die beiden beginnen eine "friends with benefits"- Beziehung, die lange gut geht- keine Verpflichtungen, keine Treue, nur Spa. Nur irgendwann kommen eben doch Gefühle ins Spiel... Alles könnte so einfach sein, wenn Cole nicht ein ausgeprägtes Fluchtverhalten an den Tag legt würde und Jonathan ein wenig Kämpfnatur zeigen würde. Ich kann es nicht anders sagen, ich liebe Marie Sextons Geschichten bei den Jungs um/ aus Coda. Selten habe ich es erlebt, dass ein Autor/ eine Autorin mit einer solchen Leichtigkeit romantische und herzliche Geschichten erzählt ohne dabei platt zu wirken. Ihre Charaktere haben ihre Fehler, und auch nachdem sie ihren perfekten Partner gefunden haben verschwinden ihre Macken nicht, ihre Vergangenen lassen sich nicht im Nichts auflösen, aber sie entdecken neue Wege das Beste aus ihrer Zukunft zu machen. Ihre Geschichten sind witzig, warm und machen einfach Lust auf mehr. Und der letzte Satz des Buches lässt MEHR vermuten! Ich bin gespannt wie's weitergeht mit Matt, Jared, Angelo, Zach, Cole und Jonathan. Auf viele weitere Geschichten! 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Brilliert dich seine aus dem Leben gegriffenen, facettenreichen Charaktere Von Yvy Da es noch einfach viel zu wenige Bewertungen im Bereich der englischen m/m Literatur auf der deutschen Seite gibt möchte ich nun auch meine Erfahrungen mit zukünftigen Lesern teilen. Strawberries for Dessert ist ein Buch das ich zusammen mit anderen bei einer Aktion mehr oder weniger aus dem Bauch heraus gekauft hatte, nur um es dann eine geraume Zeit lang immer wieder aufzuschieben es endlich doch zu lesen. Die Beschreibungen der Charaktere in der Zusammenfassung erschien mir zu banal und klischeehaft um wirklich interessant zu sein. Irgendwann griff ich dann doch zum Buch und habe es alles andere als bereut. Eigentlich ist das Buch das vierte in einer momentan fünf Bücher langen Serie, was ich zu Beginn des Buches aber nicht wusste und was auch nicht wirklich strukturiert. Bis auf den letzten Teil, kann man die Bücher alle einzeln lesen da sie nur indirekt bei Nebencharaktere miteinander verbunden sind, beziehungsweise ist der dritte Teil mehr eine Kurzgeschichte die zu den davorigen zwei Teilen gehört. Das Buch ist zum größten Teil aus Jonathan's Sicht geschrieben, der für einen Protagonisten eine erfrischend gute Beobachtungsgabe hat. Klar, zieht er manchmal die falschen Schlüsse und als Leser würde man ihm gerne mal eine Ohrfeige verpassen, weil er sich manchmal etwas dümmlich verhält, aber verglichen mit anderen aus der Ich-Perspektive geschrieben Büchern hat man nie das Gefühl dass der Erzähler entweder halb blind durch die Welt wandert oder so "verblödet" ist nie die Dinge als das zu erkennen was sie wirklich sind. Das Berraschende ist, dass diesem intelligenten Protagonisten ein nicht weniger intelligenter, ja sogar, wie aus den prägnanten e-Mails am Anfang jedes Kapitels wunderbar hervorgeht, ein noch aufmerksamerer, sensibler Beobachter gegenübergestellt wird. Der schillernde, nur auf den ersten Blick vielleicht leicht oberflächlich wirkende Cole ist in meinen Augen einer der interessantesten facettenreichsten Figuren der m/m Literatur. Diese beiden einzigartigen Charaktere treffen eigentlich mehr zufällig aus einer Laune heraus aufeinander und keiner der beiden hat Interesse an einer festen Partnerschaft. Jonathan ist mehr an seiner Karriere interessiert und trauert innerlich immer noch seiner Jugendliebe nach. Während Cole das "Pech" hat zu viel Geld zu besitzen und es sich dadurch erlauben kann auf der ganzen Welt verteilt mehrere Wohnsitze zu beziehen und an jedem Ort seine kurzweiligen Liebschaften aufrecht zu erhalten. Tiefgehende Bindungen mit einem anderen Menschen sind dafür nicht nötig, was Cole, der diesen möglichst aus dem Weg geht, nur recht kommt. Außerdem ist er wenig gewillt sich in irgend einer Form anzupassen, was dem eher unauffälligen Jonathan natürlich ein Dorn im Auge ist. Aber trotz ihrer Unterschiede und dem Willen nur eine on/off Beziehung zum reinen Vergnügen zu haben, kommen bei den beiden bald wahre Gefühle ins Spiel, die sie natürlich zu unterdrücken versuchen. Während des gesamten Buches brillieren nicht nur die Hauptcharaktere, sondern auch die Nebenfiguren die nie einseitig wirken. Man hat das Gefühl die gesamte Handlung könne sich gerade genau so wie beschrieben in Phoenix abspielen, so real sind die Charaktere und ihre Probleme. Zugegeben einen Millionären wie Cole begegnet man eher selten, aber seine Ängste und Beweggründe sind dem Leser dennoch vertraut. Und trotz all der Vertrautheit hat man nie das Gefühl die Handlung sei langweilig oder abgedroschen. Im Gegenteil, ich hab' während der Lektüre des Buches geweint, gelacht und musste als ich ungefähr das erste Drittel hinter mir hatte kurz mit dem Lesen einhalten, da ich wirklich Angst hatte, dass das Buch unmöglicher Weise so perfekt weiter gehen könne. Tat es aber. Jeder der sich auch

nur im geringsten für das Genre interessiert, sollte diesem Buch eine Chance geben. Wer die ersten drei Bücher gelesen hat und sie mochte, wer sie las und sie nicht mochte, oder wer noch nie zuvor etwas von Marie Sexton gehört hat sollte es lesen, denn es ist in meinen Augen ihr bestes Werk und eben wegen dieser zwei einzigartigen, intelligenten Charakteren nur bedingt mit den anderen vergleichbar. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Emotional berührend! Von moonflower Jared, den wir aus Promises kennen, vermittelt ein Blind Date zwischen seinem Ex-Gelegenheits-Liebhaber Cole und Jon, dem Ex-Liebhaber von Zach, einem der Protagonisten aus A to Z. Das erste Treffen verläuft nicht besonders gut, aber trotzdem kommt es zu einer weiteren Verabredung und Cole und Jon beginnen ein unverbindliches Verhältnis miteinander. Obwohl die beiden Männer grundverschieden sind, entwickeln sie im Lauf der Zeit doch tiefere Gefühle füreinander. Ihrem Glück steht eigentlich nur eines im Weg - und das sind sie selbst. Denn Cole's Rastlosigkeit lässt es nicht zu, dass er sich längere Zeit am gleichen Ort aufhält und Jon, der sich diesen Lebensstil nicht leisten kann, ist zu stolz, um auf Cole's Kosten zu leben. Eine Trennung scheint unvermeidlich..... Marie Sexton hat hier zwei Charaktere geschaffen, die man einfach mögen muss. Das gilt sowohl für den nüchternen, zu Anfang nur auf seine Karriere bedachten Jon, als auch für den extravaganten Cole. Cole ist unkonventionell, auffallend und manchmal ein bisschen "tuntig", aber Jon entdeckt bald, dass Cole's Benehmen eine Maske ist, die er vor allem der Öffentlichkeit zeigt. Hinter der Maske verbirgt sich der wahre Cole - und dieser ist sehr einsam, unsicher und verletzlich. Aus diesem Grund möchte er niemanden zu nahe an sich heranlassen, aber Jon gelingt es, Cole's Mauern ins Wanken zu bringen. Ich mochte Cole schon in Promises und war gespannt auf seine Geschichte. Meine Erwartungen wurden vollständig erfüllt. Eine schöne, einfühlsame Geschichte mit einem liebenswerten Helden, dem man von ganzem Herzen wünscht, dass er Liebe und Glück findet.

Kurzbeschreibung Part of the Coda Series When Jonathan Kechter agrees to a blind date with Cole Fenton, he expects nothing more than dinner and a one-night stand... but he gets more than he bargained for in Cole. Cole is arrogant, flamboyant, and definitely not Jon's type. Still, when Cole suggests an arrangement of getting together for casual sex whenever they're both in town, Jon readily agrees. Their arrangement may be casual, but Jonathan soon learns that when it comes to Cole Fenton, nothing is easy. Between Cole's fear of intimacy and his wandering lifestyle, Jonathan wonders if their relationship may be doomed from the start but the more Cole pushes him away, the more determined Jon is to make it work. Kurzbeschreibung Part of the Coda Series When Jonathan Kechter agrees to a blind date with Cole Fenton, he expects nothing more than dinner and a one-night stand... but he gets more than he bargained for in Cole. Cole is arrogant, flamboyant, and definitely not Jon's type. Still, when Cole suggests an arrangement of getting together for casual sex whenever they're both in town, Jon readily agrees. Their arrangement may be casual, but Jonathan soon learns that when it comes to Cole Fenton, nothing is easy. Between Cole's fear of intimacy and his wandering lifestyle, Jonathan wonders if their relationship may be doomed from the start but the more Cole pushes him away, the more determined Jon is to make it work.